

JOIN OUR  
COMMUNITY!



# IXIO-DP1

## ÖFFNUNGS- & ABSICHERUNGSSENSOR FÜR AUTOMATISCHIEBETÜREN

(gemäß EN 16005 und DIN 18650)

Bedienungsanleitung für Softwareversion ab 0600  
(Siehe Tracking-Etikett auf dem Produkt)

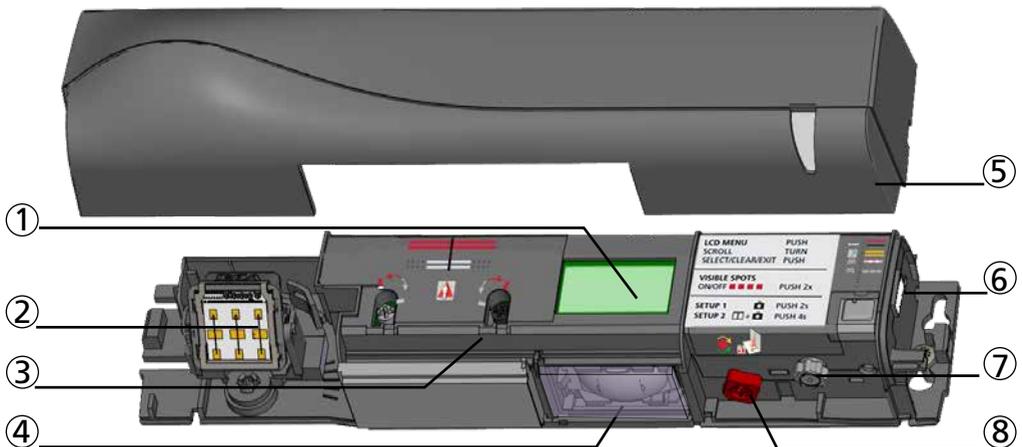


Laden Sie sich das BEA DECODER App für einen schnellen Überblick der Einstellungen runter.



ARTEK  
INSIDE

### BESCHREIBUNG



1. LCD
2. Radarantenne
3. Breite-Einstellung des AIR-Vorhangs
4. AIR-Linsen
5. Abdeckhaube
6. Hauptstecker
7. Einstellknopf
8. Knopf für die Winkeinstellung des AIR-Vorhangs

### ZUBEHÖR



BA: Montagewinkel



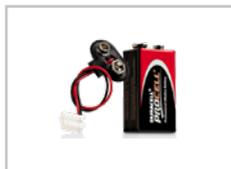
CA: Deckeneinbausatz



RA: Regenhaube



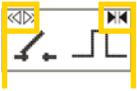
CDA: Adapter für  
Bogenschiebetür



9 V Batterie

# BENUTZUNG DES LCD-MENÜS

## ANZEIGE WÄHREND NORMALFUNKTION



Öffnungsimpuls Absicherung



Negativ Bildanzeige = aktiver Ausgang



Um den Kontrast einzustellen, den grauen Druckknopf gleichzeitig drücken und drehen.

*Nur während Normalfunktion*

## WERKEINSTELLUNG GEGENÜBER GESPEICHERTEM WERT



abgebildeter Wert = Werkseinstellung



abgebildeter Wert = gespeicherter Wert

## MENÜ-NAVIGATION



Drücken für Zugang zum LCD



Passwort eingeben falls notwendig

*Nicht während der 1. Minute nach Einschalten der Stromversorgung.*



Gewünschte Sprache wählen um Zugang zum 1. LCD-Menü zu erhalten.

*Während der ersten 30 Sek. nach Einschalten der Stromversorgung oder später im Diagnosemenü.*



Bildlauf der Menü-Elemente



**Zurück** wählen um zur vorigen Anzeige oder zum vorigen Menü zurückzukehren.



**Weiter** wählen um zum nächsten Menü zu gehen:  
- Basiseinstellungen  
- Erweiterte Einstellungen  
- Diagnosemenü

## WIE ÄNDERT MAN EINEN WERT?



Bildlauf der Parameter



Drücken um Parameter zu wählen



*aktueller Wert wird zuerst abgebildet*



Bildlauf der Werte



*die übrigen Werte werden abgebildet*



Drücken um neuen Wert zu speichern



*neuer Wert wird abgebildet*

## WIE ÄNDERT MAN DEN ZIP?

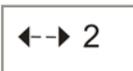


Siehe Application note ZIP CODE



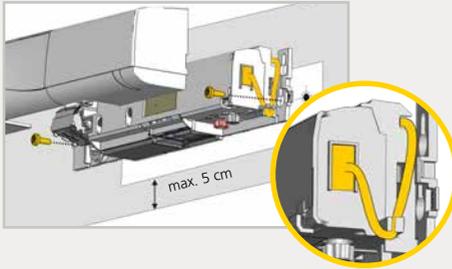
Bestätigen Sie den letzten Digit um den neuen ZIP zu aktivieren:  
- v = gültiger ZIP, die Werte werden dementsprechend geändert  
- x = ungültiger ZIP, keine Änderungen  
- v/x = gültiger ZIP, aber von einem anderen Produkt.  
Nur die vorhandenen Werte werden geändert.

## WERTKONTROLLE MITTELS FERNBEDIENUNG

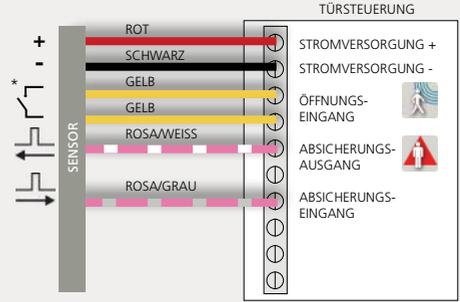


Beim Drücken eines Parametersymbols auf der Fernbedienung, wird der gespeicherte Wert auf dem LCD-Display gezeigt. Nicht erst entriegeln.

## 1 MONTAGE & VERKABELUNG



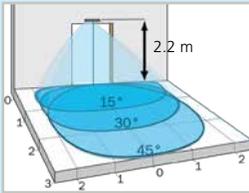
Die Befestigung ist ACTIV8-kompatibel.  
Sorgen Sie für eine sichere Installation des Sensors.



**!** Polarität nicht invertieren.

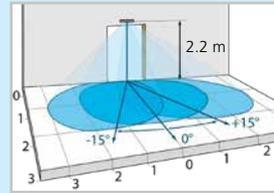
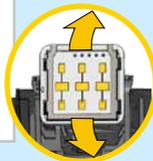
## 2 RADARÖFFNUNGSIMPULSFELD

WINKEL



15° bis 45°, 30° ab Werk

Feldgröße: 9  
Filter: 2

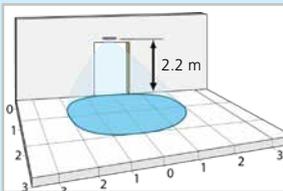


-15° bis 15°, 0° ab Werk

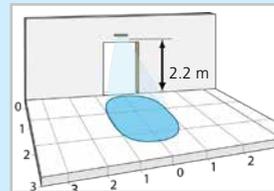
Feldgröße: 9  
Filter: 2



BREITE



BREIT : 4 m x 2 m  
Feldgröße: 9  
Filter: 2



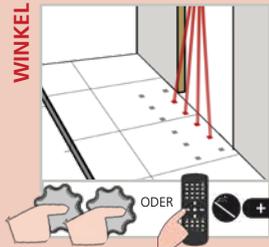
SCHMAL : 2 m x 2,5 m  
Feldgröße: 9  
Filter: 2



Die Größe des Erfassungsfeldes hängt von der Montagehöhe des Sensors ab.

### 3 INFRAROT ABSICHERUNGSFELD

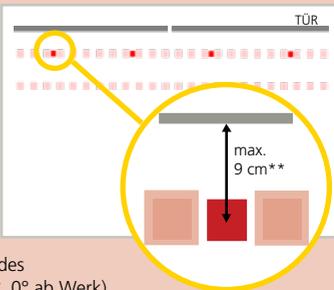
WINKEL



Sichtbare Spots\* aktivieren um Position der AIR-Vorhänge zu überprüfen.

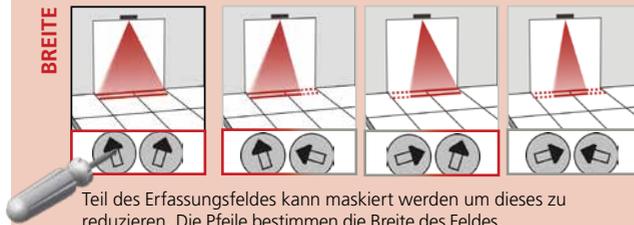


Falls notwendig, den Neigungswinkel des AIR-Vorhangs anpassen (von -7° bis 4°, 0° ab Werk).



\* Sichtbarkeit hängt von Umgebungsbedingungen ab. Falls die Spots nicht sichtbar sein sollten, können Sie den Spotfinder zur Lokalisation der Vorhänge benutzen.  
 \*\* Der Abstand zwischen dem inneren Vorhang des Innensensors und dem inneren Vorhang des Außensensors muss immer kleiner als 20 cm sein. Der Abstand zum Türblatt hängt deshalb von der Dicke des Türblattes ab.

BREITE



Teil des Erfassungsfeldes kann maskiert werden um dieses zu reduzieren. Die Pfeile bestimmen die Breite des Feldes.

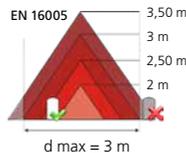
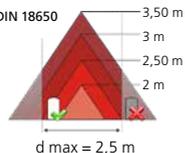


Die Breite des gewünschten Feldes immer mit einem Stück Papier testen und nicht mit dem Spotfinder der das ganze Emissionsfeld erfasst.

**TIP!**  
Zusätzliche Einstellungen sind möglich mittels LCD oder Fernbedienung (siehe S. 5)

Die Größe des Erfassungsfeldes hängt von der Montagehöhe und den Einstellungen des Sensors ab. Die ganze Breite der Tür muss bedeckt sein.

Montagehöhe	Erfassungsbreite
2,00 m	2,00 m
2,20 m	2,20 m
2,50 m	2,50 m
3,00 m	dmax
3,50 m	dmax



### 4 EINSTELLUNGEN

Eine der folgenden Voreinstellungen wählen oder den Sensor manuell einstellen (Siehe S. 5):

**STANDARD:** standardmäßige Innen- und Außeninstallationen

**SCHWIERIGE UMGEBUNGEN:** schwierige Installationen wegen Umgebung oder Wetter

**EINKAUFSTRASSE:** Installationen in schmalen Fußgängerwegen



Voreinst.	Standard	1
Voreinst.	Schw. Umgeb.	2
Voreinst.	Einkaufsstr.	3

### 5 EINLERNEN



BITTE AUS DEM INFRAROTFELD TRETEN!

**EINLERNEN 1 (SCHNELL)**

Referenzbild



**EINLERNEN 2 (MIT TÜRBEWEGUNG)**

Türbewegungstest + Referenzbild



**TESTEN SIE OB DER SENSOR ORDNUNGSGEMÄSS INSTALLIERT IST BEVOR SIE DIE INSTALLATION VERLASSEN.**

# ÜBERSICHT DER EINSTELLUNGEN

	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	+	-	
<b>BASIS</b>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <span>Zurück</span> <span>Weiter</span> </div>												
<b>VOREINSTELLUNGEN</b>	Standard	Schw. Umgeb.	Einkaufs- straße	Werkseinstellungen für Immunitäten, AIR Anzahl und Umleitung Erhöhte Immunitätsfilter, 1 Vorhang Erhöhte Immunitätsfilter, Umleitung = Bewegung und Anwesenheit									
<b>RAD: GRÖSSE</b>	klein	>	>	>	>	>	>		>	groß			
<b>RAD: FORM</b>											breit	schmal	
<b>AIR: FILTER</b>	niedrig	normal	↑ < 2,8 m			↑ ≥ 2,8 m		Auf einer Montagehöhe von 2,8 m oder mehr, wählen Sie zur Konformität gemäß EN 16005 und DIN 18650 die Werte 6 und 7.					
<b>AIR: FREQUENZ</b>	A	B	Neben- oder gegenübereinander installierte Sensoren sollten verschiedene Frequenzen haben.										
<b>WEITERERT</b>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <span>Zurück</span> <span>Weiter</span> </div>												
<b>WERKSEINSTELLUNGEN</b>	<div style="display: flex; align-items: center;"> <input type="checkbox"/> Werkseinstellungen                 </div> <div style="margin-top: 10px; border: 1px solid yellow; padding: 5px; display: flex; align-items: center;"> <span>erlaubt keine Konformität des Türsystems mit EN 16005 / DIN 18650. IR Filter auf Werte 4 oder 5 ist nicht kompatibel mit IR Max. Zeit auf Wert 0</span> </div>												
<b>RAD: FILTER</b>	niedrig		>	>	>	>	>	>	>	hoch			
<b>RAD: RICHTUNG</b>	Radar aus	bi	uni	uni EM	uni WEG	bi shop	uni shop	EM shop	EM: für Personen mit eingeschränkter Mobilität WEG: Richtungserkennung vom Sensor weg shop: Anpassung der Feldgröße in kleinen Läden				
<b>RAD: HALTEZEIT</b>	0,5 Sek	1 Sek	2 Sek	3 Sek	4 Sek	5 Sek	6 Sek	7 Sek	8 Sek	9 Sek			
<b>RAD: AUSGANG</b>	Schl.	Öffner	Öffner	Schl.	Schl.: Schließer				Inv.freq : gepulstes Signal bei Erfassung (2.5 Hz) -		Inv.freq **		
<b>AIR: BREITE</b>											Immer zusätzlich die Pfeile der Feldbreite mittels Schraubenzieher am Melder einstellen.		
<b>AIR: ANZAHL</b>	Service Modus	1	2	Service Modus = keine Anwesenheitserfassung während 15 Minuten (Wartung). Dieser Wert erlaubt keine Konformität des Türsystems mit EN 16005 und DIN18650.									
<b>AIR: MAX-ZEIT</b>	Bew.	15 Sek	30 Sek	1 Min	2 Min	5 Min	10 Min	20 Min	60 Min	un- endlich	Mindestwert für DIN18650: 1 Min Mindestwert für EN16005: 30 Sek		
<b>AIR: AUSGANG</b>	pulse												
<b>PULSEINGANG</b>	negativ	positiv											
<b>UMLEITUNG</b>	Bew.	Bew. oder Anw.	Bew. und Anw.	Öffnungsausgang ist aktiv im Falle von:				0	Bewegungserfassung 1 Bewegung- oder Anwesenheitserfassung 2 Bewegungs- und Anwesenheitserfassung				
<b>WERKSEINSTELLUNGEN</b>									Voll- Reset	Teil- Reset	Teil-Reset: Ausgänge werden nicht zurückgesetzt		

Weiter  
Zurück  
**DIAGNOSE**



\*\* Nur über LCD

- |                |  |   |                |  |
|----------------|--|---|----------------|--|
| ZIP            | alle Parameterwerte in gezipptes Format<br>(siehe Application Note ZIP CODE) | — | STROMVERSOR.   | Stromversorgung am Stromstecker                              |
| ID #           | individuelle ID-Nummer   | — | BETRIEBSZEIT   | Dauer seit 1. Spannungszuschaltung                           |
| FEHLER         | die letzten 10 Fehler + Tagesanzeige   | — | FEHLER LÖSCHEN | löscht alle gespeicherten Fehler                             |
| AIR: SPOTSICHT | Anzeige der Spots, die die Erfassung auslösen                                | — | PASSWORT       | Passwort für LCD und Fernbedienung<br>(0000 = kein Passwort) |
| AIR: V2 ENERG  | Signalamplitude auf Vorhang 1  | — | SPRACHE        | Sprache des LCD-Menus  |
| AIR: V3 ENERG  | Signalamplitude auf Vorhang 2  | — | ADMIN          | Code eingeben für Admin Modus                                |

# STÖRUNGSBEHEBUNG

E1	 Die ORANGE LED blinkt 1 x.	Der Sensor meldet einen internen Fehler.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Sensor austauschen.</li> </ol>
E2	 Die ORANGE LED blinkt 2 x.	Die Stromversorgung ist zu niedrig oder zu hoch.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Stromversorgung überprüfen (LCD: Diagnosemenü).</li> <li>2 Verkabelung überprüfen.</li> </ol>
E4	 Die ORANGE LED blinkt 4 x.	Der Sensor empfängt zu wenig AIR-Energie.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Den Winkel der AIR-Vorhänge verringern.</li> <li>2 Den AIR-Immunitätsfilter erhöhen (Werte <math>\geq 2,8</math> m).</li> <li>3 1 Vorhang deaktivieren.</li> </ol>
E5	 Die ORANGE LED blinkt 5 x.	Der Sensor empfängt zu viel AIR-Energie.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Den Winkel der AIR-Vorhänge leicht erhöhen.</li> </ol>
E8	 Die ORANGE LED blinkt 8 x.	Der AIR-Energiesender ist defekt.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Sensor austauschen.</li> </ol>
	 Die ORANGE LED ist an.	Der Sensor hat ein Speicherproblem.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Stromversorgung aus- und einschalten.</li> <li>2 Leuchtet die orange LED wieder auf, Sensor austauschen.</li> </ol>
	 Die ROTE LED blinkt schnell nach Einlernen mit Türbewegung.	Der Sensor sieht die Tür während des Einlernens mit Türbewegung.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Die AIR-Vorhänge von der Tür entfernen.</li> <li>2 Den Sensor so nah wie möglich an die Tür installieren. Falls notwendig, das Montagezubehör benutzen.</li> <li>3 Einlernen mit Türbewegung starten.</li> </ol>
	 Die ROTE LED leuchtet sporadisch auf.	Der Sensor vibriert. Der Sensor sieht die Tür. Der Sensor wird durch Elemente in der Umgebung gestört.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Überprüfen ob der Sensor korrekt befestigt ist.</li> <li>2 Position von Kabel und Haube überprüfen.</li> <li>1 Ein Einlernen mit Türbewegung starten und AIR-Winkel ändern.</li> <li>1 Den AIR-Immunitätsfilter auf 3 (<math>&lt; 2,8</math> m) erhöhen.</li> <li>2 Voreinstellung 2 oder 3 wählen.</li> </ol>
	 Die GRÜNE LED leuchtet sporadisch auf.	Der Sensor wird durch Regen oder herunterfallende Blätter gestört. Geisteröffnung durch Türbewegung. Der Sensor vibriert.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Voreinstellung 2 oder 3 wählen.</li> <li>2 Den Radar-Immunitätsfilter erhöhen.</li> <li>1 Den Radarwinkel ändern.</li> <li>1 Überprüfen ob Sensor und Türprofil korrekt befestigt sind.</li> <li>2 Position von Kabel und Haube überprüfen.</li> </ol>
	 Die LED und die LCD-Anzeige sind aus.	Der Sensor sieht die Tür oder andere sich bewegende Objekte.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Objekte wenn möglich entfernen.</li> <li>2 Radarfeldgröße oder -winkel ändern.</li> <li>1 Verkabelung überprüfen.</li> </ol>
	Die Reaktion der Tür und der LED stimmen nicht überein.		<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Ausgangskonfiguration überprüfen.</li> <li>2 Verkabelung überprüfen.</li> </ol>
	Die LCD-Anzeige oder Fernbedienung reagieren nicht.	Der Sensor wird durch ein Passwort geschützt.	<ol style="list-style-type: none"> <li>1 Den Zugangscode eingeben. Zugangscode vergessen? Stromversorgung aus- und einschalten um den Sensor zu entriegeln während der 1. Minute nach Einschalten der Stromversorgung.</li> </ol>

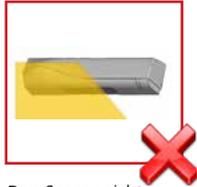
## LED-ANZEIGE



## MONTAGEHINWEISE



Den Sensor gut befestigen um extreme Vibrationen zu vermeiden.



Den Sensor nicht abdecken.



Nähe zu Neonlampen oder sich bewegenden Objekten vermeiden.

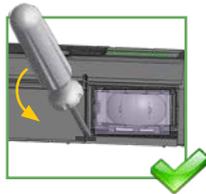


Vermeiden Sie stark reflektierende Objekte im IR-Erfassungsbereich

## WARTUNG



Es wird empfohlen die optischen Teile mindestens 1 Mal im Jahr oder mehr falls notwendig zu reinigen.

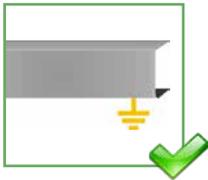


Zur vollständigen Reinigung entfernen Sie beide Fenster, indem Sie einen Schraubenzieher in die Aussparungen zwischen den beiden Fenstern stecken.



Keine aggressiven Reinigungsmittel oder Chemikalien einsetzen.

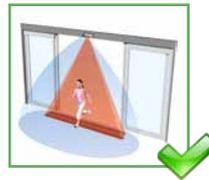
## SICHERHEITSHINWEISE



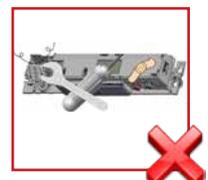
Achten Sie darauf, dass die Haube der Türsteuerung richtig angebracht und geerdet ist.



Montage und Inbetriebnahme des Sensors nur durch geschultes Fachpersonal.



Testen Sie ob der Sensor ordnungsgemäß installiert ist bevor Sie die Installation verlassen.



Jeglicher Reparaturversuch durch unbefugtes Personal annulliert die werksseitige Garantie.



- Der Sensor darf für keine anderen Zwecke als die vorgesehene Nutzung verwendet werden.
- Der Hersteller des mit dem Sensor ausgestatteten Türsystems ist für die Erfüllung der geltenden nationalen und internationalen Vorschriften und Sicherheitsstandards verantwortlich.
- Der Installateur ist gehalten, die in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Anweisungen sorgfältig zu lesen, zu verstehen und zu befolgen. Eine unsachgemäße Installation kann zu einem unsachgemäßen Betrieb des Sensors führen.
- Der Hersteller des Sensors kann für Personen- oder Sachschäden infolge einer unzulässigen Nutzung, Installation oder Einstellung des Sensors nicht haftbar gemacht werden.

# TECHNISCHE DATEN

Stromversorgung*:	12 V - 30 V DC +/-10%
Leistungsaufnahme:	< 2,5 W
Installationshöhe:	2 m bis 3,5 m
Temperaturbereich:	-25°C bis +55°C; 0-95% relative Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend
Schutzklasse:	IP54 (IEC/EN 60529)
Störeinflüsse:	< 70 dB



Erfassungsmodus:	Bewegung Min. Erfassungsgeschwindigkeit: 5 cm/s	Anwesenheit Typische Reaktionszeit: < 200 ms (max. 500 ms)
Technologie:	Mikrowellen-Doppler-Radar Sendefrequenz: 24,150 GHz Sendeleistung: < 20 dBm EIRP Dichte der Sendeleistung: < 5 mW/cm <sup>2</sup>	Aktiv Infrarot mit Hintergrundauswertung Spot: 5 cm x 5 cm (typ) Anzahl Lichtbündel: max. 24 pro Vorhang Anzahl Vorhänge: 2
Ausgang*:	Halbleiterrelais (potentialfrei, polaritätsfrei) Max. Schaltstrom: 100 mA Max. Schaltspannung: 42 V DC / 30 V AC  Im invertierten Frequenzmodus: gepulstes Signal bei Erfassung (f = 2,5 Hz)	-Eingang: Pulspolarität: Positiv oder Negativ (einstellbar) Impedanz: - Puls „positiv“: 2 K zur Masse - Puls „negativ“: 470 R zum + der Spannungsversorgung Pulsspannung : 6 V bis 30 V Pulsdauer: 4 µs bis 500 µs; Tastgrad: max. 50% -Ausgang: Pulspolarität: Negativ Zustände: - Nicht-Erfassung: Puls zwischen dem + der Spannungsversorgung und 0 V - Erfassung: + der Spannungsversorgung Aufbau: offener Kollektor von 4,7 K bei 3,3 V Max. Ausgangsstrom: 25 mA bei einem externen Widerstand von 1 K bei 24 V
Sicherheitsstandards:		EN ISO 13849-1 PL «C» CAT. 2 (unter der Bedingung dass der Türantrieb den Sensor mindestens einmal pro Türyklus testet)  EN 16005 (Schutzvorrichtungen) DIN 18650-1 (Schutzvorrichtungen) EN 12978

Änderungen vorbehalten.

Alle Werte gemessen bei spezifischen Bedingungen und bei einer Temperatur von 25°C.

\* Externe Stromquellen müssen innerhalb der vorgeschriebenen Spannungen liegen, max. 15W und doppelt isoliert sein von Primärspannungen.



BEA SA | UEGE Science Park | Allée des Noisetiers, 5 - 4031 ANGLEUR [BELGIUM] | T +32 4 361 65 65 | F +32 4 361 28 58 | info-eu@beasensors.com | www.beasensors.com



Hiermit erklärt BEA, dass sich dieses Produkt in Übereinstimmung mit der europäischen Richtlinien befindet : 2014/53/EU (RED), 2006/42/EC (Machinery), 2011/65/EU (RoHS).

EG-Baumusterprüfbescheinigungsnummer von TÜV NORD CERT: 44 205 13089612.

Die vollständige Konformitätserklärung kann auf unserer Webseite heruntergeladen werden.



Dieses Produkt muss getrennt vom allgemeinen Hausmüll entsorgt werden.